

Standardisierte kompetenzorientierte
schriftliche Reifeprüfung

AHS

12. Mai 2017

Latein 6-jährig

Korrekturheft

Hinweise zur Korrektur

Allgemeine Hinweise

Die Kandidatinnen und Kandidaten wurden gebeten, ihre Übersetzungen und ihre Lösungen der Arbeitsaufgaben zum Interpretationstext in das Aufgabenheft einzutragen.

Es dürfen **ausschließlich die Antworten im Aufgabenheft** sowie, wenn die Übersetzung am Computer geschrieben wurde, die beigelegten Ausdrucke der Übersetzung gewertet werden.

Bitte verwenden Sie zur Beurteilung der Klausur den Beurteilungsraster auf der letzten Seite dieses Heftes.

Falls bei Ihrer Korrekturarbeit **Unklarheiten** auftreten, wenden Sie sich bitte an den BMB-Helpdesk. Nähere Angaben dazu siehe unten.

Korrektur der Aufgaben

In diesem Korrekturheft finden Sie

- den ÜT, den IT und etwaige Vergleichstexte
- ein „Lösungsblatt zum Übersetzungstext“
- Lösungen zu den Arbeitsaufgaben
 - Bitte beachten Sie die genaue Vorgangsweise bei der Punktevergabe, die bei der Lösung zu jeder Aufgabenstellung am Ende vermerkt ist.
 - Schülerinnen und Schüler müssen die Zeilen- bzw. Versnummer nicht anführen, wenn dies in der Aufgabenstellung nicht extra angegeben ist. Die Zeilen- bzw. Versangaben im Lösungsteil dienen der Erleichterung der Korrektur.
 - Bei offenen Aufgabenformaten zum IT darf die Wortanzahl maximal um 10 % überschritten werden, ansonsten kommt es zu Punkteabzügen.
- den Beurteilungsraster
 - Bitte kreuzen Sie, wenn Punkte erreicht wurden, nur das zutreffende Kästchen an. Wenn bei einem Checkpoint oder einer IT-Aufgabe kein Punkt vergeben wird, unterbleibt eine Eintragung.

Online-Helpdesk

Ab dem Zeitpunkt der Veröffentlichung der Lösungen können Sie unter <https://bestellung.srdp.at/helpdesk> Anfragen an den Online-Helpdesk des BMB stellen. Beim Online-Helpdesk handelt es sich um ein Formular, über das Sie Antworten der Kandidatinnen und Kandidaten, die nicht im Lösungsschlüssel enthalten sind, an das BMB senden können.

Sie können den Helpdesk bis zum unten angegebenen Eingabeschluss-Termin **jederzeit und beliebig oft** in Anspruch nehmen, wobei Sie nach jeder Anfrage eine Bestätigung über das Einlangen Ihrer Eingabe per E-Mail erhalten. Die Antworten werden zum unten angegebenen Zeitpunkt gleichzeitig verschickt.

Eine Anleitung zur Verwendung des Helpdesks finden Sie unter:

https://bestellung.srdp.at/Anleitung_Helpdesk_AHS.pdf

Bitte achten Sie bei Anfragen auf die Zuordnung zum richtigen Fach (L4, L6, G) und auf die Nummern der Checkpoints und IT-Arbeitsaufgaben (lt. Beurteilungsraster).

Helpdesk-Eingabeschluss	13. Mai 2017 um 18 Uhr
Versand der Antwort-E-Mails	14. Mai 2017 um 18 Uhr

A. Übersetzungstext

Übersetzen Sie den folgenden lateinischen Text in die Unterrichtssprache! Achten Sie darauf, dass Ihre Übersetzung den Inhalt des Originals wiedergibt und sprachlich korrekt formuliert ist! (36 Punkte)

Einleitung: Laktanz, ein christlicher Autor und Rhetoriklehrer aus dem 3.–4. Jh. n. Chr., argumentiert im folgenden Text für menschenwürdiges Verhalten.

- 1 Summum inter se hominum vinculum est humanitas; quod¹ qui
2 diruperit¹, nefarius et parricida existimandus est. Nam si ab uno
3 homine, quem Deus finxit, omnes orimur, certe consanguinei
4 sumus. Et ideo maximum scelus putandum est odisse hominem
5 vel² nocentem. Propterea Deus praecepit inimicitias per nos
6 numquam faciendas³, semper esse tollendas, ut eos, qui
7 sint nobis inimici, mitigemus. Item si ab uno Deo inspirati⁴ omnes
8 et animati sumus, quid aliud quam fratres sumus? Itaque non
9 errat Lucretius^a, cum dicit: „Omnibus ille idem pater est.“
10 Ergo pro beluis immanibus sunt habendi, qui homini nocent, qui
11 contra ius humanitatis et fas omne spoliant, cruciant, occidunt,
12 exterminant. Ob hanc necessitudinem⁵ germanitatis⁵ docet nos
13 Deus malum numquam facere, semper bonum: praestare
14 auxilium depressis et laborantibus, impertiri victum⁶ non
15 habentibus.
- 1 *Konstruktionshilfe:* <is>, qui hoc vinculum diruperit
2 **vel:** sogar
3 **faciendas** <esse>
4 **inspirare** 1: durchdringen
5 **necessitudo** (-inis f.)
germanitatis: hier die bindende Kraft der Brüderlichkeit
6 **victus**, -us m.: Nahrung

a **Lucretius**, -i m.: Lukrez (römischer Dichter des 1. Jh. v. Chr.)

(Laktanz, *Divinae institutiones* 6, 10, 4–9 (gekürzt))

Lösungsblatt zum Übersetzungstext

Latein 6-jährig – Haupttermin 2016/17		
CP-Nr.	Sinneinheit / Checkpoint	Erwartungshorizont
SE 1	Summum inter se hominum vinculum est humanitas;	Das stärkste Band unter den Menschen ist die Menschlichkeit.
SE 2	quod qui diruperit, nefarius et parricida existimandus est.	Wer dieses Band zerreißt, gilt als Frevler und Mörder.
SE 3	Nam si ab uno homine, quem Deus finxit, omnes orimur, certe consanguinei sumus.	Denn im Falle einer gemeinsamen Abstammung von einem einzigen Menschen sind wir jedenfalls alle miteinander verwandt.
SE 4	Et ideo maximum scelus putandum est odisse hominem vel nocentem.	Hass gegenüber Menschen, sogar gegenüber Übeltätern, muss als größtes Verbrechen gelten.
SE 5	Propterea Deus praecepit inimicitias per nos numquam faciendas, semper esse tollendas,	Deswegen sollen wir niemals Feindschaften hegen, sondern sie stets auflösen.
SE 6	ut eos, qui sint nobis inimici, mitigemus.	Wir sollen damit unsere Feinde besänftigen.
SE 7	Item si ab uno Deo inspirati omnes et animati sumus, quid aliud quam fratres sumus?	Wenn wir alle Geist und Seele von einem Gott erhalten haben, sind wir Brüder.
SE 8	Itaque non errat Lucretius, cum dicit: „Omnibus ille idem pater est.“	Daher irrt Lukrez nicht, wenn er Gott unseren gemeinsamen Vater nennt.
SE 9	Ergo pro beluis immanibus sunt habendi, qui homini nocent,	Also müssen diejenigen unmenschliche Bestien sein, die einem Menschen schaden,
SE 10	qui contra ius humanitatis et fas omne spoliant, cruciant, occidunt, exterminant.	die gegen das Gesetz der Menschlichkeit plündern, quälten und vernichten.
SE 11	Ob hanc necessitudinem germanitatis docet nos Deus malum numquam facere, semper bonum:	Gott lehrt uns, niemals Böses zu tun, immer nur Gutes.
SE 12	praestare auxilium depressis et laborantibus, impertiri victum non habentibus.	Wir sollen den Schwachen und Notleidenden helfen, den Hungrigen zu essen geben.
LE 13	finxit (Z. 3)	gestalten, bilden nicht: erfinden, bauen, erdichten
LE 14	praecepit (Z. 5)	vorschreiben, lehren, befehlen nicht: vorwegnehmen, vorgreifen
LE 15	habendi (Z. 10)	halten (für), behandeln (als) nicht: haben
LE 16	occidunt (Z. 11)	töten nicht: sterben
LE 17	ob (Z. 12)	wegen, um...willen nicht: gegen, vor, entgegen
LE 18	laborantibus (Z. 14)	in Not sein, leiden nicht: arbeiten, sich bemühen
MO 19	orimur (Z. 3)	P. N. T. D. (Deponens) M.
MO 20	odisse (Z. 4)	Infinitiv
MO 21	aliud (Z. 8)	K. N. G. (zu quid)
MO 22	idem (Z. 9)	K. N. G. (zu pater)
MO 23	omne (Z. 11)	K. N. G. (zu fas)
MO 24	depressis (Z. 14)	K. N. (auch kollektiver Singular möglich)
SY 25	existimandus est (Z. 2)	Gerundiv als Prädikatsnomen
SY 26	quem (finxit) (Z. 3)	Relativsatz (zu homine), K.
SY 27	inimicitias ... faciendas <esse> (Z. 5–6)	Acl (gleichzeitig)
SY 28	ut (mitigemus) (Z. 6–7)	GS (final, konsekutiv / explikativ oder begehrend)
SY 29	omnibus (Z. 9)	Dat. poss. / Dat. comm.
SY 30	habentibus (Z. 15)	Pc (gleichzeitig)

B. Interpretationstext

Der folgende Interpretationstext ist Grundlage für die Lösung der zehn Arbeitsaufgaben. Lesen Sie zuerst sorgfältig die Aufgabenstellungen und lösen Sie diese dann auf der Basis des Interpretationstextes! (24 Punkte)

Einleitung: Venus erzählt den Mythos von Atalante: Wer diese heiraten wollte, musste sie im Wettlauf besiegen – oder sterben. Als Hippomenes dieses Risiko auf sich nimmt, unterstützt ihn Venus mit drei goldenen Äpfeln. Der Wettlauf beginnt und Atalante übernimmt sofort die Führung. Da wirft Hippomenes den ersten der drei goldenen Äpfel weg.

- | | |
|---|---|
| 1 Obstipuit virgo ^a nitidique ¹ cupidine pomi | 1 nitidus 3: glänzend |
| 2 declinat ² cursus ² aurumque volubile tollit. | 2 declinare cursus (Akk. Pl.): im Lauf abbiegen |
| 3 Praeterit Hippomenes ^b : resonant spectacula plausu. | |
| 4 Illa moram celeri cessataque ³ tempora cursu | 3 cessatus 3: verloren |
| 5 corrigit ⁴ atque iterum iuvenem post terga relinquit: | 4 corrigere 3: <i>hier</i> aufholen |
| 6 et rursus pomi iactu remorata ⁵ secundi | 5 remoratus 3: aufgehalten |
| 7 consequitur transitque virum. Pars ultima cursus | |
| 8 restabat: „Nunc“, inquit ^c , „ades, dea, muneris auctor ^{6!} “ | 6 auctor : <i>hier</i> Urheberin |
| 9 Inque ⁷ latus campi ⁷ , quo ⁸ tardius illa rediret, | 7 in latus campi : weit neben die Strecke |
| 10 iecit ab ⁹ obliquo ⁹ nitidum ¹ iuvenaliter ¹⁰ aurum. | 8 quo (+ Konj.): damit
9 ab obliquo : auf die Seite |
| 11 An ¹¹ peteret, virgo visa est dubitare ¹¹ : coegi ^{12,d} | 10 iuvenaliter (Adv.): kräftig, mit jugendlichen Kräften |
| 12 tollere ¹² et adieci ^{13,d} sublato pondera ¹³ malo ¹⁴ | 11 Konstruktionshilfe : Virgo visa est dubitare, an peteret <malum ¹⁴ >
12 coegi <eam> tollere <malum ¹⁴ > |
| 13 impediique ^{15,d} oneris pariter gravitate moraque. | 13 adicere pondera (+ Dat.): (etwas) schwerer machen |
| 14 Praeterita est virgo: duxit sua praemia victor. | 14 malum , -i n.: Apfel
15 impedire 4, impedi: bremsen
15 impedire 4, impedi: bremsen
impedii <virginem> |

a **virgo**: Gemeint ist Atalante.

b **Hippomenes**, -is m.: Hippomenes (ein vornehmer junger Mann)

c **inquit**: Subjekt ist Hippomenes.

d **coegi, adieci, impedi**: Venus berichtet hier die Szene aus ihrer Sicht.

(Ovid, Metamorphosen 10, 666 ff.)

Lösungen zu den Arbeitsaufgaben

1. Finden Sie im Interpretationstext zu den folgenden alphabetisch aufgelisteten Fremd- bzw. Lehnwörtern jeweils ein sprachlich verwandtes lateinisches Wort (Substantiv, Adjektiv, Verb oder Adverb) und zitieren Sie dieses in der rechten Tabellenspalte! (2 Punkte)

Fremd- bzw. Lehnwort	lateinisches Textzitat
Applaus	plausu (V. 3)
bilateral	latus (V. 9)
Parität	pariter (V. 13)
Petition	peteret (V. 11)
Reliquie	relinquit (V. 5)
Resonanz	resonant (V. 3)

Beurteilung:

2 Punkte: 6 richtige Zitate

1 Punkt: 3–5 richtige Zitate

0 Punkte: 0–2 richtige Zitate

Hinweis zur Korrektur:

Eine Teilantwort ist als falsch zu werten, wenn mehr als ein Zitat in die entsprechende Zeile eingetragen wurde und eines dieser Zitate unpassend ist.

2. Trennen Sie die folgenden Wörter in Präfix/Suffix und Grundwort und geben Sie die im Kontext passende deutsche Bedeutung der einzelnen Elemente in Klammern an! Nominalsuffixe sind in der Form des Nominativ Singular anzugeben; für das Grundwort gilt: Verba sind im Infinitiv, Substantiva und Adjektiva im Nominativ Singular anzugeben. (2 Punkte)

zusammengesetztes Wort	Präfix / Suffix (Bedeutung) + Grundwort (Bedeutung)
volubile (V. 2)	volvere (wälzen) + Suffix -bilis (Möglichkeit)
restabat (V. 8)	Präfix re- (zurück) + stare (stehen, bleiben)
adieci (V. 12)	Präfix ad- (hinzu) + iacere (werfen) / icere (schlagen)
victor (V. 14)	vincere (siegen) + Suffix -tor (Tätiger)

Beurteilung:

1 Punkt für je zwei richtig analysierte Wörter

3. Finden Sie im Interpretationstext je ein Beispiel für die unten aufgelisteten Stilmittel und zitieren Sie dieses in der rechten Tabellenspalte! (3 Punkte)

Stilmittel	Beispiel (lateinisches Textzitat)
Alliteration	celeri cessataque (V. 4) / cursu corrigit (V. 4–5) / virgo visa (V. 11)
Hyperbaton	nitidi ... pomi (V. 1) / celeri ... cursu (V. 4) / pomi ... secundi (V. 6) / nitidum ... aurum (V. 10) / sublato ... malo (V. 12) / oneris ... gravitate (V. 13)
Metonymie	aurum (V. 2 / V. 10)

Beurteilung:

1 Punkt für jedes passende Beispiel (max. 1 Punkt pro Stilmittel)

Hinweise zur Korrektur:

Eine Teilantwort ist als falsch zu werten, wenn mehr als ein Zitat in die entsprechende Zeile eingetragen wurde und eines dieser Zitate unpassend ist. Wenn zwei richtige Zitate in eine Zeile eingetragen werden, dann gelten diese zusammen als nur eine richtige Teilantwort.

4. Analysieren Sie die folgenden zwei Verse des Interpretationstextes metrisch, indem Sie Längen (—) und Kürzen (∪) oberhalb der jeweiligen Silben eintragen! (2 Punkte)

metrische Analyse (V. 4–5)
<p>— ∪ ∪ — ∪∪ — — — ∪ ∪ — ∪∪ — —/x Illa moram celeri cessataque tempora cursu</p> <p>— ∪∪ — ∪∪ — ∪ ∪ — — — ∪ ∪ — ∪/x corrigit atqu(e) iterum iuvenem post terga relinquit</p>

Beurteilung:

1 Punkt für die vollständig richtige metrische Analyse eines Verses

5. Ergänzen Sie die folgenden Satzteile dem Inhalt des Interpretationstextes entsprechend zu einem vollständigen deutschen Satz! (2 Punkte)

Als nur mehr der letzte Abschnitt des Wettlaufes zu absolvieren ist, wendet sich Hippomenes mit einem Hilferuf an Venus. / Atalante nach dem Apfelwurf wieder vom Kurs ab.

Beim Aufheben des letzten Apfels braucht Atalante länger, weil Venus dessen Gewicht erhöht hat.

Beurteilung:

1 Punkt für jede richtige Ergänzung

Hinweis zur Korrektur:

Falls die Antwort nicht präzise ist, ist der Punkt nicht zu vergeben.

6. Geben Sie den Inhalt des folgenden Abschnitts aus dem Interpretationstext (V. 1–5) mit eigenen Worten detailliert und in ganzen Sätzen wieder (insgesamt max. 60 Wörter)! (3 Punkte)

Obstipuit virgo nitidique cupidine pomi
declinat cursus aurumque volubile tollit.
Praeterit Hippomenes: resonant spectacula plausu.
Illa moram celeri cessataque tempora cursu
corrigit atque iterum iuvenem post terga relinquit.

mögliche Inhalte:

- Verblüfft ändert Atalante den Kurs, weil sie den goldenen Apfel haben will, und hebt ihn auf.
- Bei tosendem Applaus des Publikums überholt Hippomenes Atalante.
- Nach kurzer Zeit holt Atalante aber wieder auf, weil sie so schnell läuft, und lässt Hippomenes abermals hinter sich zurück.

Beurteilung:

1 Punkt für jeden dem Erwartungshorizont entsprechenden Inhalt, maximal 3 Punkte

Hinweise zur Korrektur:

Wenn falsche Informationen in die Zusammenfassung eingebaut werden, dann sind diese in jedem Fall bei der Beurteilung zu berücksichtigen:

- Werden drei von drei erwarteten Informationen geliefert und eine davon ist nicht korrekt, erhält die Schülerin/der Schüler zwei Punkte.
- Werden statt der drei erwarteten Informationen vier geliefert und eine davon ist nicht korrekt, erhält die Schülerin/der Schüler zwei Punkte.

7. Wählen Sie aus den gegebenen Möglichkeiten die richtige Übersetzung durch Ankreuzen aus! Nur eine Antwort ist korrekt! (1 Punkt)

„Nunc“, inquit, „ades, dea, muneris auctor!“ (V. 8) heißt übersetzt:	
Er sprach: „Steh mir nun bei, Göttin, die du mir dieses Geschenk gabst.“	<input checked="" type="checkbox"/>
Er sprach: „Steh mir nun bei, Göttin, die du mir diese Aufgaben stelltest.“	<input type="checkbox"/>
Er sprach: „Nun stehst du da, Göttin, die du mir diese Aufgaben stelltest.“	<input type="checkbox"/>
Er sprach: „Geh nun weg, Göttin, die du mir dieses Geschenk gabst.“	<input type="checkbox"/>

Beurteilung:

1 Punkt für die richtige Lösung

0 Punkte werden vergeben, wenn keine, die falsche oder mehr als eine Antwortoption angekreuzt wurde.

8. Überprüfen Sie die Richtigkeit der Aussagen anhand des Interpretationstextes! Kreuzen Sie entweder „richtig“ oder „falsch“ an! (2 Punkte)

	richtig	falsch
Die Zuschauer freuen sich für Hippomenes.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Den Rückstand, in den Atalante nach dem Wurf des zweiten Apfels gerät, holt sie rasch wieder auf.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Atalante ist schwanger.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
Atalante und Hippomenes teilen sich den Siegespreis.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Beurteilung:

2 Punkte: alle Teilantworten richtig

1 Punkt: mehr als die Hälfte der Teilantworten richtig

0 Punkte: die Hälfte oder weniger Teilantworten richtig

9. Setzen Sie den Interpretationstext ausgehend von den unten stehenden Leitfragen mit dem folgenden Bild in Beziehung! Formulieren Sie in ganzen Sätzen (insgesamt max. 80 Wörter)! (3 Punkte)

Vergleichsbild



Quelle: Holzschnitt-Illustration von Giovanni Antonio Rusconi (1515–1579)
(aus Eva Dewes: *Freierprobe und Liebesäpfel. Der Mythos von Atalante und Hippomenes in der Kunst und seine interdisziplinäre Rezeption*, Petersberg 2011)

Welche Szene des Interpretationstextes illustriert das Bild?

- Der letzte Abschnitt des Rennens (Ziel-Säule) wird dargestellt, Atalante hebt den Apfel auf, Hippomenes ist kurz vor dem Ziel / überholt sie.

Welches Verhalten zeigt das Publikum im Interpretationstext und auf dem Bild?

- Im IT applaudiert das Publikum, auf dem Bild schaut es starr und teilnahmslos zu.

Welchen unterschiedlichen Einfluss auf das Geschehen übt Venus im Interpretationstext und auf dem Bild aus?

- Im IT macht Venus den letzten / dritten Apfel schwerer und verzögert so den Lauf der Atalante. Auf dem Bild beschwert Venus mit ihrem eigenen Körper Atalante und hält sie dadurch auf.

Beurteilung:

1 Punkt wird für jede dem Erwartungshorizont gemäß berücksichtigte Leitfrage vergeben.

Hinweise zur Korrektur:

Wenn falsche Informationen eingebaut werden, dann sind diese in jedem Fall bei der Beurteilung zu berücksichtigen: Ist eine richtige Antwort auf eine Leitfrage um einen falschen Zusatz erweitert, so sind für die Antwort 0 Punkte zu vergeben.

Bei Überschreitung der Wortanzahl um mehr als 10 % oder bei anderen formalen Verstößen (Antwort erfolgt z. B. nicht in ganzen Sätzen) wird von der erreichten Punktezahl ein Punkt abgezogen.

10. Verfassen Sie eine Radio-Sportreportage, in welcher Sie auf vier Inhalte der Verse 9–14 des Interpretationstextes eingehen! Formulieren Sie in ganzen Sätzen (insgesamt max. 120 Wörter)! (4 Punkte)

Inque latus campi, quo tardius illa rediret,
iecit ab obliquo nitidum iuvenaliter aurum.
An peteret, virgo visa est dubitare: coegi
tollere et adieci sublato pondera malo
impediique oneris pariter gravitate moraque.
Praeterita est virgo: duxit sua praemia victor.

mögliche Inhalte:

- Hippomenes wirft (schon wieder) einen Apfel. / Hippomenes wirft einen Apfel auf die Seite weit in ein Feld.
- Atalante zögert, ob sie den Apfel holen soll.
- Atalante hebt den Apfel auf.
- Atalante tut sich schwer beim Aufheben des Apfels: Unerklärliches Geschehen (Göttliches Einwirken, fauler Trick des Hippomenes, unprofessionelles Verhalten der Atalante)?
- Es herrscht Spannung, weil die Führung (mehrmals) wechselt / weil Atalante überholt wird.
- Der Sieger Hippomenes erhält seinen „Preis“.

Beurteilung:

1 Punkt für jede dem Erwartungshorizont entsprechende Teilantwort.

Hinweise zur Korrektur:

Wenn falsche Informationen eingebaut werden, dann sind diese in jedem Fall bei der Beurteilung zu berücksichtigen:

- Werden vier von vier erwarteten Informationen geliefert und eine davon ist nicht korrekt, erhält die Schülerin/der Schüler drei Punkte.
- Werden statt der vier erwarteten Informationen fünf geliefert und eine davon ist nicht korrekt, erhält die Schülerin/der Schüler drei Punkte.

Bei Überschreitung der Wortanzahl um mehr als 10 % oder bei anderen formalen Verstößen (Antwort erfolgt z.B. nicht in ganzen Sätzen) wird von der erreichten Punktezahl ein Punkt abgezogen.



Beurteilungsraster Latein 6-jährig – Haupttermin 2016/17

Bitte verwenden Sie zur Beurteilung der Klausur diesen Beurteilungsraster.

	<input type="checkbox"/> SE 1	1 Punkt		<input type="checkbox"/> LE 16	1 Punkt	
	<input type="checkbox"/> SE 2	1 Punkt		<input type="checkbox"/> LE 17	1 Punkt	
	<input type="checkbox"/> SE 3	1 Punkt		<input type="checkbox"/> LE 18	1 Punkt	
	<input type="checkbox"/> SE 4	1 Punkt		<input type="checkbox"/> MO 19	1 Punkt	
	<input type="checkbox"/> SE 5	1 Punkt		<input type="checkbox"/> MO 20	1 Punkt	
	<input type="checkbox"/> SE 6	1 Punkt		<input type="checkbox"/> MO 21	1 Punkt	
	<input type="checkbox"/> SE 7	1 Punkt		<input type="checkbox"/> MO 22	1 Punkt	
	<input type="checkbox"/> SE 8	1 Punkt		<input type="checkbox"/> MO 23	1 Punkt	
	<input type="checkbox"/> SE 9	1 Punkt		<input type="checkbox"/> MO 24	1 Punkt	
	<input type="checkbox"/> SE 10	1 Punkt		<input type="checkbox"/> SY 25	1 Punkt	
	<input type="checkbox"/> SE 11	1 Punkt		<input type="checkbox"/> SY 26	1 Punkt	
	<input type="checkbox"/> SE 12	1 Punkt		<input type="checkbox"/> SY 27	1 Punkt	
	<input type="checkbox"/> LE 13	1 Punkt		<input type="checkbox"/> SY 28	1 Punkt	
	<input type="checkbox"/> LE 14	1 Punkt		<input type="checkbox"/> SY 29	1 Punkt	
	<input type="checkbox"/> LE 15	1 Punkt		<input type="checkbox"/> SY 30	1 Punkt	
	<input type="checkbox"/> Sprache	3 Punkte	<input type="checkbox"/> 6 Punkte			
	Summe ÜT	<input style="width: 100px; height: 20px;" type="text"/>				
	<input type="checkbox"/> IT 1	1 Punkt	<input type="checkbox"/> 2 Punkte			
	<input type="checkbox"/> IT 2	1 Punkt	<input type="checkbox"/> 2 Punkte			
	<input type="checkbox"/> IT 3	1 Punkt	<input type="checkbox"/> 2 Punkte	<input type="checkbox"/> 3 Punkte		
	<input type="checkbox"/> IT 4	1 Punkt	<input type="checkbox"/> 2 Punkte			
	<input type="checkbox"/> IT 5	1 Punkt	<input type="checkbox"/> 2 Punkte			
	<input type="checkbox"/> IT 6	1 Punkt	<input type="checkbox"/> 2 Punkte	<input type="checkbox"/> 3 Punkte		
	<input type="checkbox"/> IT 7	1 Punkt				
	<input type="checkbox"/> IT 8	1 Punkt	<input type="checkbox"/> 2 Punkte			
	<input type="checkbox"/> IT 9	1 Punkt	<input type="checkbox"/> 2 Punkte	<input type="checkbox"/> 3 Punkte		
	<input type="checkbox"/> IT 10	1 Punkt	<input type="checkbox"/> 2 Punkte	<input type="checkbox"/> 3 Punkte	<input type="checkbox"/> 4 Punkte	
	Summe IT	<input style="width: 100px; height: 20px;" type="text"/>				
	Gesamt	<input style="width: 100px; height: 20px;" type="text"/>				
	Note	<input style="width: 100px; height: 20px;" type="text"/>				

Kandidatennummer:

Beurteilungsschlüssel:
Für eine positive Beurteilung werden beim ÜT mindestens 18 Punkte und beim IT mindestens 12 Punkte benötigt.
Sehr gut: 60–53 Punkte **Gut:** 52–45 **Befriedigend:** 44–37
Genügend: 36–30 **Nicht genügend:** 29–0